

| | |
|----------------------------------|----------------------------------|
| Lübecker Nachrichten vom 28.7.15 | Lauenburgische Landeszeitung vom |
| Möllner/Ratzeburger Markt vom | |

— AUS TILLHAUSEN —

Graue Mäuse und bunte Beach-Party

Am Freitag wurden wir vom Radio geweckt. Es kam eine Nachricht raus, die nicht so schön ist: Mäuse im Zelt. Aber eine konnte schon gefangen werden. Um 8 Uhr gab es Frühstück vom DRK. Dort gibt es viele freiwillige Helfer. Von jung bis alt: Die Jüngste ist fünf und die Älteste 82. Aber auch die anderen Helfer sind mit viel Freude freiwillig hier. Andere ehrenamtliche Helfer wiederum sind Zeltbetreuer. Das heißt, dass sie außerhalb der Aktionen auf uns aufpassen. Dann gibt es noch die Projektleiter, sie leiten die verschiedenen Projekte. Davon gibt es sehr viele. Beim Arbeitsamt holt man sich seine „Jobs“. Ich nahm Westphal ent-Kirche, eher gesagt *schied sich* „Kreative Kirche für „Kirche“ am Paradies“. Zur Kirche gehen meistens nicht viele. Was schade ist, dort macht es nämlich sehr viel Spaß. Leider war neben mir nur noch ein Kind da. Wir haben das Lied „Applaus Applaus“ zu einem Kirchenlied umgewandelt. Alles auf die Geschichte „5 Brote und 2 Fische“. In dem Gottesdienst am Sonntag ging es auch darum, aber auch um Gemeinschaft. Im Gottesdienst haben wir das Lied vorgesungen. Da ich noch zwei Mal in der Kirche war, habe ich noch Theater in der Kirche gespielt. Der Gottesdienst fand im Zirkuszelt statt. Auch ein paar polnische Kinder waren da. Am Sonntag gab es dann auch noch eine bunte Beachparty. Tillhausen ist toll.



Anna Maria Westphal (10)